

Coach-Ausbildung

... empower your potential!

Aus- und Fortbildung für Coaches in frei wählbaren Modulen





Herzlich willkommen zur Coach-Ausbildung und Weiterbildung!

Liebe Interessenten,

Lernen ist nur in Freiheit möglich. Aus diesem Grund haben wir diese außergewöhnliche Coach-Ausbildung entwickelt, bei der Sie selbst entscheiden, was Sie wann und wo lernen wollen. Sie können zwischen verschiedenen Coach-Abschlüssen wählen.

Als Sprecher der AFK (Aus- und Fortbildungskommission) des DVNLP, habe ich zusammen mit meinen Kollegen von 2001 bis 2003 das Coaching-Curriculum des DVNLP entwickelt. Nach inzwischen mehr als 8 Jahren kann ich mit Stolz sagen, es ist nach wie vor eines der besten Curricula für eine Coaching-Ausbildung. Stephan und ich haben uns zum Ziel gesetzt, das noch zu toppen und die umfassendste Coaching-Ausbildung anzubieten, die es bisher je gab!

Buchen Sie 50 Tage Coaching-Ausbildung in einem Jahr oder besuchen Sie jedes Jahr ein einzelnes Modul, um Ihren Weiterbildungsbedarf zu decken. Wählen Sie zwischen acht attraktiven Coach-Abschlüssen oder kombinieren Sie diese sogar.

Die vier Grundlagenmodule, in denen es um Strukturen des Coachings und um die Anwendung der NLP-Modelle im Coaching geht, können Sie mit sechs Anwendungsmodulen kombinieren. Daraus resultieren die Abschlüsse:

- Coach, DVNLP
- Team-Coach
- Leadership-Coach
- Systemisch-Integraler Coach
- Konflikt-Coach
- Hypnose-Coach
- Familien- und Paarcoach
- Coach, LNLPT

Nehmen Sie teil an einer der außergewöhnlichsten, flexibelsten und qualitativ besten Coach-Ausbildungen, die es je gab. Wir beraten Sie gerne bei der individuellen Zusammenstellung Ihrer persönlichen Coach-Ausbildung.

Carlos Salgado

Inhalt

Begrüßung	3
Coach-Ausbildung	4
Was bietet unser Programm?	6
Modul-Aufbau	7
Ausbildungsziele	8
Ausbildungsmatrix	9
Beispiele für Modul-Aufbau	10
Supervision	12
Wahlmöglichkeiten	13
Module im Überblick	14
Warum bei uns lernen?	24
Vorstellung der Trainer	25
Kostenlose NLP-Angebote	26
Produkte rund um Coaching	27



... empower your potential!

Coach-Ausbildung

Coaching als entwicklungsorientierte Begleitung von Individuen und Gruppen kann auf unterschiedliche Strukturen und Methoden zurückgreifen. Unser Anliegen in dieser Fortbildung ist es, Ihnen die Prinzipien der wichtigsten und effektivsten Einzelverfahren verfügbar zu machen und eine Integration dieser Ansätze zu einem umfassenden, ganzheitlichen Ordnungssystem sowie zu einer neuen Ebene der Coach-Kompetenz herzustellen.

Ziel unseres umfassenden Ausbildungs- und Fortbildungsangebots im Feld des Coachings ist es, die Handlungskompetenz des Coaches in allen wichtigen Kompetenzfeldern zu steigern. Um dieses Ziel zu erreichen, haben wir sowohl in der Struktur des Ausbildungskonzepts, als auch in der Zusammensetzung der Inhalte darauf geachtet, den Interessierten zu ermöglichen, gezielt ihre Kompetenzen zu erweitern. So haben wir bei den Modulen unterschieden zwischen Grundlagen- und Anwendungs-Modulen. Die Grundlagen-Module dienen der Steigerung der fach-

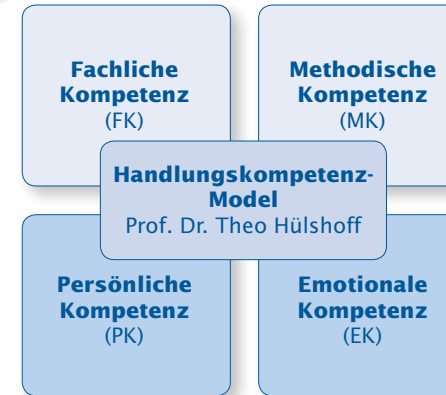
Coaching

Unter Coaching versteht man die Beratung, Unterstützung und Förderung von Personen im Business oder im privaten Bereich. Auf Basis einer vertrauensvollen Beziehung wird in einem interaktiven Prozess eine auf den Klienten zugeschnittene Lösung herausgearbeitet.

lichen Kompetenz. In den Anwendungs-Modulen wird das methodisch-strategische Vorgehen des Coachs ausgebaut. Die anwendungsorientierten Module sind so konzipiert, dass alle vier Handlungskompetenzen gleichzeitig entwickelt werden. Wir nutzen hierzu neueste didaktische Konzepte aus der Erwachsenenbildung. Nach dem Handlungskompetenzmodell von Prof. Dr. Theo Hülshoff (2002) unterscheiden wir vier unterschiedliche Handlungskompetenzen des Coaches.



Handlungskompetenzen



Fachliche Kompetenz

Dimensionen:

- Kognitive Kompetenz
- Handlungswissen

Kernfrage: Welches Wissen gibt es über die von mir ausgeführte Tätigkeit?

Methodische Kompetenz

Dimensionen:

- Interaktive Kompetenz
- Interaktives Handeln

Kernfrage: Wie gehe ich methodisch-strategisch vor?

Emotionale Kompetenz

Dimensionen:

- Ich-Du-Wir-Kompetenz
- Kommunikatives Handeln

Kernfrage: Wie kommuniziere ich mit anderen Menschen?

Persönliche Kompetenz

Dimensionen:

- Ich- und Selbst-Kompetenz
- Individuelles Handeln

Kernfrage: Inwieweit steuere ich mein Handeln nach Werten, Regeln, Standards?

Die Ausbildung zum Coach vermittelt Ihnen die notwendigen Fähigkeiten und Kenntnisse, um erfolgreich als Coach tätig zu sein. In Ihrer Gesamtheit ermöglicht sie unerfahrenen Coaches eine fundierte Grundausbildung zu bekommen, um zu starten. Die einzelnen Module können auch sehr gut als Fortbildung von Coaches gebucht werden, die bereits sehr erfahren sind, sich aber in einem bestimmten Bereich vertiefend weiterbilden möchten.

Seit über 10 Jahren haben wir uns als Anbieter von klassischen NLP-Ausbildungen einen Namen gemacht. Wir führen jedes Jahr an unterschiedlichen Standorten sehr viele NLP-Practitioner und NLP-Master-Ausbildungen durch. Diese sind eine notwendige Voraussetzung für den Abschluss Coach, DVNLP. Für die anderen Abschlüsse sind keine NLP-Vorkenntnisse erforderlich. Da viele NLP-Werkzeuge heute gar nicht mehr aus dem Coaching-Kontext wegzudenken sind, bieten wir die NLP-Grundlagen für Coaches in einem speziellen Grundlagen-Modul an. Neu für uns ist in diesem Rahmen auch, dass man bereits mit abgeschlossener NLP-Practitioner-Ausbildung in den Zyklus zum Coach, DVNLP einsteigen kann, indem man zunächst die Coach-Ausbildung absolviert und danach oder zeitgleich die NLP-Master-Ausbildung.

Von den Teilnehmern wird erwartet, dass sie bereits während oder teilweise auch im Anschluss an die Ausbildung 20 bis 40 Stunden eigene Coaching-Erfahrung sammeln (je nach gewähltem Abschluss), deren Besprechung und Analyse Gegenstand der mindestens 15 Supervisionsstunden sein werden, die dem jeweiligen Modul vorgeschaltet sind. Die Supervisions- und Coachingstunden sind bei einer reinen Fortbildung nicht erforderlich.

Was bietet unser Programm?

- Kontinuierliches Training über einen längeren Zeitraum hinweg
- Zahlreiche verschiedene Coach-Abschlüsse möglich, u.a. DVNLP, ICI, LNLPT uvm.
- Hohes Maß an Flexibilität durch modularen Aufbau und parallele Durchführung an zwei Standorten.
- Vertiefung des Gelernten durch regelmäßige Peer-Gruppen-Treffen auch über das Ausbildungsende hinaus
- Lernen mit motivierten Gleichgesinnten
- Erstklassige Teilnehmerunterlagen
- Gezielte Literaturhinweise zum Nachlesen und Vertiefen
- Nach der Ausbildung haben Sie die Möglichkeit, die Inhalte als Begleiter (gratis!) weiter zu vertiefen und das Seminar aus einer neuen Perspektive zu sehen.
- Aufnahme in die Peergruppen-Adressdatei, um regelmäßig Trainingspartner und Gleichgesinnte zu finden
- Erfahrene Lehrcoaches mit jahrelanger Praxiserfahrung
- Begleiter, die die Kleingruppenarbeit während dem Seminar unterstützen
- Nach modernen didaktischen Gesichtspunkten gestaltetes Training
- Inhaltsvermittlung für rechte und linke Gehirnhälfte durch Sachvorträge, Metaphern, Übungen, Erlebnisspiele und Aufgaben
- Abwechslungsreiche Übungen, Vorträge und Demonstrationen
- Sie lernen aus verschiedenen Positionen heraus: als Beobachter, als Arbeitender und als Durchführender
- Ihre Arbeit an der eigenen Persönlichkeit läuft praktisch die gesamte Zeit mit.
- Sie können Ihr Coach-Profil auf unserer Plattform www.coach-finden.de anlegen und werden so von uns im Marketing unterstützt.
- Sie erhalten Zugang zu unserer E-Learning-Plattform, wo Sie sich mit den anderen Coaches austauschen können.



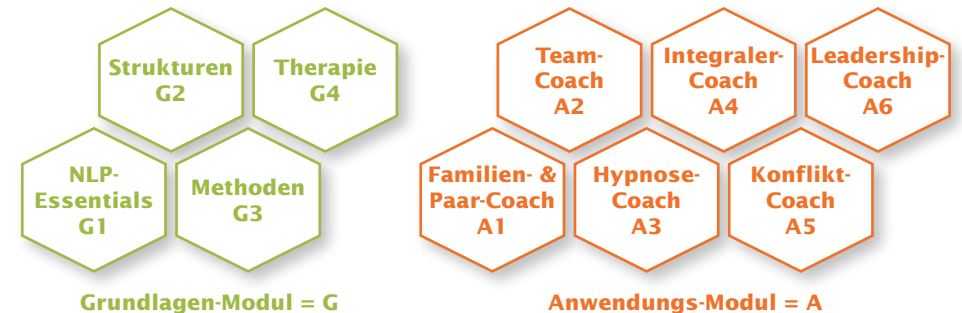
Während den Seminarmodulen entsteht schnell ein gutes Team-Gefühl und die Teilnehmer unterstützen sich gegenseitig. Knüpfen Sie wertvolle Kontakte und machen Sie interessante Erfahrungen im Austausch mit den anderen Teilnehmern und unseren Trainern.

Modul-Aufbau

Aufbau eines Moduls

Jedes Modul behandelt in fünf Tagen ein Thema. Die reine Trainingszeit beträgt pro Modul ca. 35 Stunden. Um die Qualität hoch zu halten, werden max. 15 Teilnehmer pro Modul zugelassen. Sichern Sie sich daher frühzeitig einen Platz bei Ihrem Wunschtermin.

fachlich versierte Experten. Ein weiterer Schwerpunkt ist der Transfer in Ihre eigene Coachingtätigkeit. Sie bekommen ausreichend Zeit und Unterstützung durch die Lehrcoaches die Inhalte auf die eigenen Anwendungsgebiete zu übertragen. Der letzte Schwerpunkt ist die Beachtung des Handlungskompetenz Modells von Hülshoff. Die Module sind so aufgebaut, dass sich alle vier Handlungskompetenzen entwickeln können. Am Anfang eines Moduls findet jeweils eine Supervision für die Teilnehmer statt. Da die Module einzeln buchbar sind, ist die Teilnehmerbesetzung jedes Moduls anders. So lernen Sie viele neue Menschen und ihre Modelle der Welt kennen, die sich gegenseitig bereichern.



Mögliche Ausbildungsziele

Coach^{DVNLP}

Hier haben Sie die Möglichkeit Ihre hochwertige Ausbildung in NLP mit dem begehrten Titel, Coach^{DVNLP} abzuschließen. Sie lernen in den Grundlagen-Modulen alles, was Sie als angehender Coach wissen müssen, um Ihren Start in diese Tätigkeit erfolgreich zu gestalten. Die Anwendungs-Module dienen Ihrer fachlichen Vertiefung. Wir haben sechs Anwendungsmodule entwickelt, für die oft nach einer Begleitung durch einen Coach gesucht wird. Das heißt für Ihren Coach^{DVNLP} benötigen Sie die Grundlagen Module 2 und 3 und dazu zusätzlich 2 anwendungsorientierte Module.

Voraussetzung: NLP-Practitioner^{DVNLP} und (früher oder später) NLP-Master^{DVNLP}

Coach^{LNLPT}

Sie möchten sich als Coach erstklassig qualifizieren. Wir haben diese modulare Coachausbildung so konzipiert, dass Sie auch ohne Vorkenntnisse, eine Ausbildung zum Coach absolvieren können. Jedoch sollten Sie ein gewisses Talent im Umgang mit Menschen und ein starkes Interesse an der Materie mitbringen. Sie haben die Möglichkeit sich in Ihrer Ausbildung bei uns auch zu spezialisieren. Hierzu haben wir sechs Anwendungsmodule entwickelt, die sowohl im Business als auch im Privatbereich oft gefragt sind. Als Coach^{LNLPT} erhalten Sie für Ihre erfolgreich abgeschlossenen Anwendungsmodule zusätzlich ein Fachzertifikat.

Voraussetzung: Keine

Fachcoach^{LNLPT}

Sie möchten sich als Coach spezialisieren und suchen eine Weiterbildung, die Sie nicht nur qualifiziert sondern darüber hinaus auch noch mit interessanten KollegInnen zusammen bringt? Auch dann sind Sie bei uns genau richtig. Wir haben für Sie zehn hochinteressante Module entwickelt, die es Ihnen ermöglichen, ganz nach Ihren Wünschen und Zielen das Thema zu besuchen, das Sie möchten. Nehmen Sie sich die Zeit und lesen Sie die Inhalte der einzelnen Module durch, Sie werden sehen, wir sind Praktiker, die aus der Praxis heraus trainieren. Zum Beispiel möchten Sie sich als Familien- & Paar-Coach^{LNLPT} qualifizieren, dann benötigen Sie die Grundlagen Module 1, 2 und 3 und dazu zusätzlich das anwendungsorientierte Modul A1. Gerne können Sie auch an der Supervision durch unsere erfahrenen Lehrcoaches teilnehmen.

Voraussetzung: Keine

Fortbildung

Sie sind bereits als Coach, Berater, Trainer oder Führungskraft tätig und möchten sich weiterbilden, dann ist unser modulares Angebot das Richtige für Sie. Sie können je nach Interesse zwischen allen Modulen wählen. So erfahren Sie z.B. etwas über den aktuellen Stand in der Auftragsklärung. Sie können Ihre sprachlichen Fähigkeiten der Gesprächsführung unter Anleitung erfahrener Lehrcoaches weiterentwickeln. Darüber hinaus können Sie auch an der Supervision teilnehmen, die meistens am ersten Seminartag stattfindet. Sie können auch nur eines der Anwendungsmodule besuchen und sich hier z. B. zum Führungs-Coach^{LNLPT} qualifizieren.

Voraussetzung: Keine

Ausbildungsmatrix

Ausbildungs- module	Grundlagen				Anwendungsorientierung					
	NLP Essentials (G1)	Strukturen (G2)	Methoden (G3)	Therapie (G4)	Familien- & Paar-Coach (A1)	Team-Coach (A2)	Hypnose (A3)	Integraler-Coach (A4)	Konflikt-Coach (A5)	Leadership-Coach (A6)
Fortbildung	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
Coach ^{LNLPT}	○	●	●	○	②	②	②	②	②	②
Coach ^{DVNLP}	○	●	●	○	②	②	②	○	②	②
Team-Coach ^{LNLPT}	●	●	●	○	○	●	○	○	○	○
Führungs-Coach ^{LNLPT}	●	●	●	○	○	○	○	○	○	●
Familien- & Paar-Coach ^{LNLPT}	●	●	●	○	●	○	○	○	○	○
Konflikt-Coach ^{LNLPT}	●	●	●	○	○	○	○	○	●	○
Integraler-Coach ^{LNLPT}	●	●	●	○	○	○	●	○	○	○
Hypnose-Coach ^{LNLPT}	●	●	●	○	○	○	●	○	○	○

○ optionale Module ● Pflichtmodule ② Mindestanzahl aus diesem Bereich

Diese Ausbildungsmatrix liefert Ihnen einen kompakten Überblick über die unterschiedlichen Ausbildungsziele. Nehmen Sie sich bitte einen Moment, um die darin enthaltenen Informationen ganz aufzunehmen.

Wenn Sie einfach auf der Suche nach einer Coach-Weiterbildung sind, können Sie jedes Modul einzeln wählen. Streben Sie aber einen bestimmten Coach-Abschluss an, so gibt es hierfür immer mindestens vier Pflichtmodule. Diese variieren je nach gewählter Ausbildung. Bei den Abschlüssen Coach, DVNLP und Coach, LNLPT können Sie jeweils zwei der oben gekennzeichneten Module aus dem Bereich Anwendungsorientierung kombinieren.

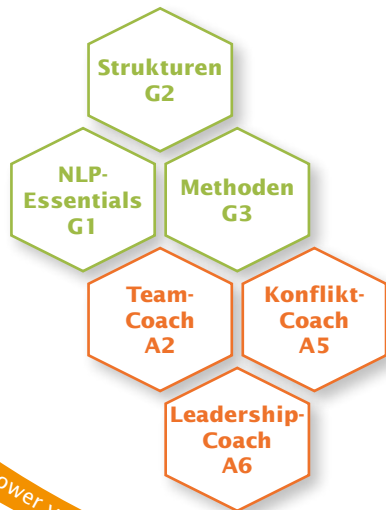
... empower your potential!

Beispiele

Hier finden Sie einige Beispiele mit interessanten Modul-Zusammstellungen:

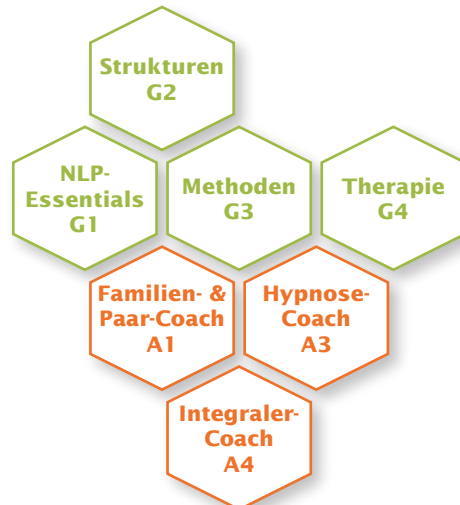
Beispiel für Führungskräfte

Als Führungskraft möchten Sie die Coaching-Ausbildung nutzen, um Ihre Fähigkeiten in Bezug auf Mitarbeiter-Coaching zu optimieren. Für Sie empfehlen sich dann die Module: G1 NLP-Essentials sofern Sie noch keine umfangreichen Vorerfahrungen mit NLP haben. G2 Strukturen und G3 Methoden als Grundlagen-Module. Bei den Anwendungsmodulen kommen für Sie in Frage: Konflikt-Coaching, Team-Coach und Leadership-Coach, je nach zu erwartendem Schwerpunkt an Ihrem Arbeitsplatz. Bei Buchung aller sechs Module haben Sie eine sehr fundierte Ausbildung, die genau auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten ist.



Beispiel für Heilpraktiker

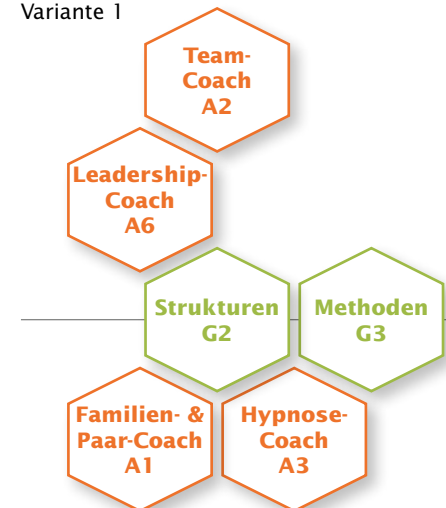
Als Heilpraktiker für Psychotherapie arbeiten sie täglich mit Menschen. Vielleicht wollen Sie Ihr Leistungsspektrum erweitern und in Zukunft verstärkt zusätzlich oder alternativ Coachings anbieten. Darüber hinaus möchten Sie Ihre psychotherapeutische Kompetenz weiterentwickeln. Grundsätzlich empfiehlt sich für Heilpraktiker unbedingt eine klassische NLP-Practitioner-Ausbildung, da Sie dort viele konkrete Werkzeuge lernen im Umgang mit zahlreichen Problemstellungen (Rauchen aufhören, abnehmen, Ängste usw.). Eine Empfehlung für Sie könnte im Rahmen unserer Coach-Ausbildung sein: Besuchen Sie alle vier Grundlagen-Module G1-G4, wenn Sie noch keine NLP-Ausbildung haben. Gerade das Modul G4 wird für Sie sehr wertvoll sein. Bei den Anwendungsmodulen wählen Sie sich entsprechend der zukünftigen Schwerpunkte Ihre Lieblingsmodule, z.B. A1, A3 oder/und A4.



Beispiel für Coach^{DVNLP}

Sie sind bereits NLP-Master oder zumindest NLP-Practitioner und streben den Abschluss Coach, DVNLP an. Sie brauchen Modul G1 NLP Essentials nicht mehr zu machen, da Sie bereits eine viel umfangreichere NLP-Ausbildung genossen haben. Sie besuchen die Grundlagen-Module G2 und G3 und wählen sich aus den Anwendungs-Modulen noch zwei weitere aus. Einzige Ausnahme: Falls Sie sich für das Modul integrales und systemisches Coaching entscheiden, müssten Sie insgesamt zwei weitere Anwendungs-Module auswählen. Wenn Sie Ihre Ausbildung etwas mehr in Richtung Business absolvieren möchten, dann wählen Sie die Module A6 und A2 (Variante 1). Wenn Sie eher in einem therapeutischen Umfeld tätig sein möchten, dann wählen Sie beispielsweise die Module A1 und A3 (Variante 2).

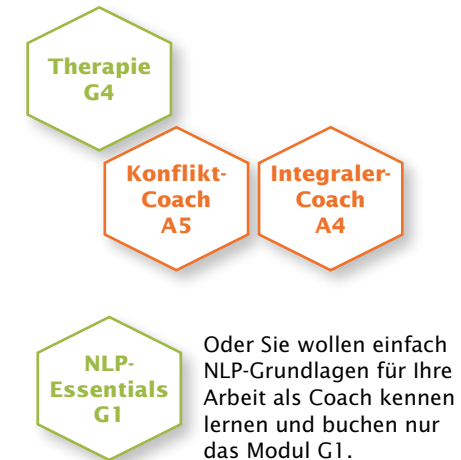
Variante 1



Variante 2

Beispiel für erfahrene Coaches

Sie sind bereits ein erfahrener Coach oder/und haben bereits früher eine Coach-Ausbildung erfolgreich abgeschlossen. Jetzt suchen Sie nach einiger Zeit wieder nach einer interessanten Fortbildungsmöglichkeit, um bestimmte Anwendungsfelder zu vertiefen oder neue Bereiche kennen zu lernen. Unser Modell bietet Ihnen die totale Freiheit. Sie können aus den vorhandenen Modulen frei wählen. Je nach Ihrer verfügbaren Zeit entscheiden Sie sich z.B. für die Module G4, A5 und A4.



Oder Sie wollen einfach NLP-Grundlagen für Ihre Arbeit als Coach kennen lernen und buchen nur das Modul G1.

Oder Sie interessieren sich für das Thema Aufstellungsarbeit und den integralen Ansatz. Dann buchen Sie einfach das Modul A4.



Auf diesen Seiten haben wir Ihnen einige ausgewählte Beispiele präsentiert. Viele weitere Kombinationen sind möglich!

Supervision

In jeder unserer Coach-Ausbildungen sind 15 Stunden Supervision erforderlich, die wir im Rahmen einer Gruppensupervision jeweils am Nachmittag vor dem Start eines Ausbildungsmoduls anbieten (Ausnahme: G1 und A4). Diese Stunden sind im Preis enthalten. Darüber hinaus können Sie Einzel-Supervisionsstunden bei unseren Lehrcoaches individuell buchen.

Coach^{DVNLP} und Coach^{LNLPT}

Die Inhalte der 15 Supervisionsstunden ergeben sich aus den vom jeweiligen Teilnehmer durchgeführten 40 Zeitstunden Coaching und Supervision z.B. in Peergroups. Diese Supervision ist als zusätzliche Supervision zu verstehen und kommt zu den mind. 130 Zeitstunden des Trainings und zu den 40 Zeitstunden Coaching und Supervision der Auszubildenden hinzu.

Fachcoach^{LNLPT}

Die Inhalte der Supervision ergeben sich aus den vom jeweiligen Teilnehmer durchgeführten 20 Zeitstunden Coaching. Diese Supervision ist als zusätzliche Supervision zu verstehen und kommt zu den mind. 130 Zeitstunden des Trainings und zu den 20 Zeitstunden eigenes Coaching hinzu.

Fortbildung

Sie können optional die Supervision nutzen, um eigene Fallbeispiele supervidieren zu lassen.

Was ist Supervision?

In der Supervision haben Sie die Möglichkeit Ihre Coaching-Erfahrungen als Coach gemeinsam mit den anderen Teilnehmern und dem Lehrcoach zu reflektieren. Ziel ist es, durch persönliche Fallbeispiele Ihre emotionale und persönliche Kompetenz weiter zu entwickeln. Es geht dabei unter anderem um die Klärung der Rollen, Positionen und Funktionen, die Sie bei einem durchgeführten Coaching genutzt haben. Supervision führt zu einer deutlichen Steigerung Ihrer Coachingfähigkeiten in der Praxis.

Anmeldung zur Supervision:

Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie Zugang zu unserer internen Lernplattform. Dort finden Sie ein Formular zu Ihrer eigenen Vorbereitung auf die Supervision. Inhalt des Formulars sind Fragen wie z.B. diese: Was ist gut gelaufen beim letzten Coaching? Lässt sich die Erfahrung generalisieren? Was ist nicht so gelaufen wie erwartet oder wie gewünscht? Welche Fragen an den Lehrcoach haben Sie zu dieser Erfahrung als Coach? Welche Fragen haben Sie an die anderen Teilnehmer der Supervision?

Die Supervision wird oft von vielen Seminarteilnehmern in ihrem Wert unterschätzt. Für viele entpuppen sich die Supervisionsstunden als unheimlich wichtige und interessante Lerneinheiten. Hier wird über praktische und ganz konkrete Fälle und Themen gesprochen.

Wahlmöglichkeiten

Einstieg als NLP Master

Sie haben eine NLP-Master-Ausbildung und möchten den Weg zum Coach angehen. Dann haben Sie verschiedene Wahlmöglichkeiten. Sie können die ganz „normale“ Coach, DVNLP Qualifikation erwerben. Oder Sie wollen sich nur mal weiterbilden und evtl. später erst eine qualifizierte Ausbildung zum Coach absolvieren, dann sind unsere Anwendungsmodule genau das Richtige für Sie.

Einstieg als erfahrener Coach

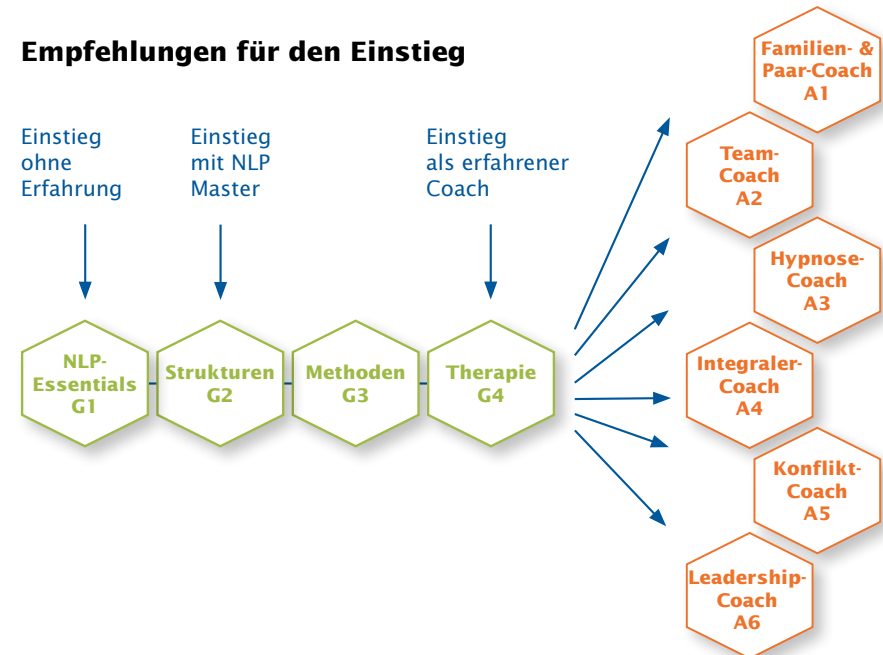
Sie sind als Coach tätig und möchten sich weiterbilden? Dann haben Sie bei uns zehn Module, die Ihnen hierfür Gelegenheit geben. Sie sind frei in der Wahl Ihrer eigenen Modulzusammenstellung. Lassen Sie sich von den Inhalten der nächsten Seiten inspieren.

Sie haben mit Ausnahme des Ausbildungszieles Coach, DVNLP keine Voraussetzungen zu erfüllen, um bei uns an einer Coach-Ausbildung teilnehmen zu können. Durch die Grundlagen-Module lernen das nötige Handwerkszeug. Das bedeutet, dass Sie jederzeit dank unserem modularen Ausbildungssystem in eine Coach-Ausbildung einsteigen können.

Einstieg ohne Erfahrung

Sie haben keine oder nur wenige Coaching-Kenntnisse? Dann empfehlen wir Ihnen unser Grundlagen-Modul NLP-Essentials. Dort lernen Sie die Grundlagen von NLP in Bezug auf Coaching kennen. Die Lehrtrainer sind selbst erfahrene Coaches und wissen daher genau, wie NLP im Coaching zum Einsatz kommt. Viele Informationen hierzu finden Sie in dieser Broschüre.

Empfehlungen für den Einstieg



... empower your potential!

NLP Essentials (G1)

NLP steht für Neuro-Linguistisches-Programmieren und ist ein in den siebziger Jahren in den USA entwickeltes Kommunikations- und Motivationsmodell. Es wurde durch die genaue Analyse sehr erfolgreicher Kommunikatoren entwickelt und lässt sich in seiner heutigen Entwicklungsform neben dem Coaching in nahezu jedem anderen Lebensbereich - Führung, Therapie, Sport, Gesundheit, Rhetorik, Partnerschaft, Erziehung, Verkauf - erfolgreich anwenden. In diesem Modul geht es darum, die NLP-Grundlagen für die Coaching-Situation kennen zu lernen. Das Modul ist für Teilnehmer gedacht, die noch keine NLP-Ausbildung absolviert haben und gerne weitere auf NLP basierende Coaching-Module buchen möchten.

Wahrnehmung

Eine geschärfte Wahrnehmung ist Voraussetzung für eine erfolgreiche Kommunikation. Nur wer sieht, was seine Worte und Körpersprache auslösen, kann entsprechend darauf reagieren und bedarfsgerecht handeln.

Rapport herstellen

Meister der Kommunikation begegnen einem Gesprächspartner in seinem Erleben der Welt und vermögen ihn auf dieser Basis zu leiten. Lernen Sie die Kunst durch verbale und nonverbale Kommunikation tiefen vertrauensvollen Kontakt herzustellen und das Gespräch zu führen.

Repräsentations-System

Tauchen Sie ein in die sinnesspezifische Welt Ihrer Gesprächspartner, um tieferes Verstehen und Verstanden werden zu erlangen. Dieses „sinnliche Bewusstsein“ eröffnet Ihnen ungeahnte Ebenen des Kommunizierens.

Ankern

Nutzen Sie die natürlichen Konditionierungsmechanismen. Lernen Sie förderliche Gefühlsreaktionen gezielt herzustellen und einschränkende aufzulösen, wann immer und bei wem Sie es wünschen.

Metamodell der Sprache

Werden Sie sich der Magie Ihrer Sprache bewusst. Sie ist nicht nur die Grundlage für klare Verständigung, sondern auch für schnelle, gezielte Veränderung. Werden Sie zum Meister der gesprochenen Sprache.

Ressourcen aktivieren

Unsere Gefühlszustände bestimmen unser Leben. Die Fähigkeit seine Gefühlszustände den Erfordernissen einer Situation anzupassen, verhilft uns nicht nur zu mehr Erfolg sondern auch zu mehr Lebensfreude. Wer darüber hinaus in hohem Maße über die Fähigkeit verfügt, die Gefühlszustände anderer Personen zu verändern, den werden seine Kunden und Coaches gerne aufsuchen.

Wahrnehmungspositionen

Oftmals sind wir gefangen in unserer eigenen Sichtweise der Dinge. Lernen Sie flexibel zu werden, sich selbst von außen zu betrachten und gewinnen Sie dadurch neue Möglichkeiten, um mit Stresssituationen umzugehen.

Strukturen (G2)

In diesem Modul geht es um die Strukturen für ein wirkungsvolles Coaching. Lernen Sie, Rahmenbedingungen zu schaffen, die Ihren Erfolg fördern. Entwickeln Sie eine ethische Grundhaltung, lernen Sie, was eine gute Auftragsklärung ausmacht, wie Sie sich als Coach positionieren und den Coaching-Prozess gestalten.

Grundhaltung vom Coach

- Ethische Verpflichtung gegenüber dem Leben (Ethik-Kodex)
- Respektvoller Umgang mit unterschiedlichen Modellen der Welt
- Respekt vor der Andersartigkeit anderer Menschen
- Menschenbild, Leitbild, Haltung, Integrität

Auftragsklärung im Coaching

- Abgrenzung Coaching - Beratung – Supervision
- Kontraktmanagement: Auftragsklärung, Vereinbarung und Verträge
- Gestaltung von Angeboten
- Auftragsfallen
 - Reflektion der eigenen Funktion und Rolle im System des Auftraggebers
 - Herausarbeiten der Beziehung zwischen sozialem System und persönlichem Anliegen des Coachee
 - Wertschätzende und entwicklungsorientierte Grundeinstellung zu Coachee und Gesamtsystem
- Auftragserteilung
 - Falls Auftraggeber und Coachee nicht identisch sind:
 - Vermittlung zwischen unterschiedlichen Anliegen zu beiderseitigem Nutzen
- Auftragsklärung mit Teams



Positionierung als Coach

- Standortbestimmung
- Visionen, Ziele und Lebensweg
- Entwicklung eines Coachprofils
- Selbstmarketing und Akquise
- Rechtslage

Gestaltung des Prozesses

- Phasen im Coaching-Prozess
- Falldokumentation
- Einbringen von Prozessinstruktionen und Preframings
- Fähigkeit, Prozesse auf verschiedenen Neurologischen Ebenen (R. Dilts) zu steuern (zwischen Inhalt, Beziehungs- und Prozessebene unterscheiden)
- Strukturierung von Phasen des Coaching-Prozesses, innerhalb einer Sitzung wie auch über den gesamten Zeitraum des Coachings
- Entwickeln und Gestalten von Ritualen für Veränderungs- und Übergangsprozesse
- Entdecken und Verändern zirkulärer Wechselwirkungen in sozialen Systemen (systemische Verstrickungen)
- Entdecken und Verändern zirkulärer Beziehungen zwischen Denken, Wahrnehmen und Handeln
- Strategische Dekonstruktion und Neukonstruktion eines unterstützenden Weltbildes

Methoden (G3)

Was genau mache ich als Coach mit meinem Klienten? Diese Frage stellen sich viele Coaches vor Beginn eines Coachings. Die Methodenvielfalt des Coaches entscheidet über seine Flexibilität. Erfahrung als Mensch, Elternteil, Führungskraft oder Berater ist oft ein entscheidendes Kriterium für die Güte eines Coaches. Die Methoden-Kompetenz des Coaches zu steigern ist das Ziel dieses Moduls.

Methoden-Kompetenz und Fachwissen

- Methoden im Coaching
- NLP im Coaching
- NLP-Coaching-Struktur-Modell
- Integration von NLP Practitioner und Master-Inhalten
- Integration der NLP-Modelle mit anderen geeigneten Coaching-Ansätzen und Verfahren. So z.B.:
 - Themenzentrierte Interaktion (TZI)
 - Transaktionsanalyse (TA)
 - Rational Emotive Verhaltenstherapie (REVT)
 - Ansätze aus der Gestalt-Therapie
- Fähigkeit, unterschiedliche Erfahrungen zu elizitieren und kontextbezogen zu strukturieren (Trennen, Verbinden und Ergänzen derartiger Erfahrungen), Interventionen planmäßig oder situativ, proaktiv oder reaktiv durchzuführen
- Fähigkeit, verdeckte oder indirekte Kommunikation zielorientiert anzuwenden
- Vergeben von entwicklungsfördernden Aufgaben



Fähigkeiten des Sprachgebrauchs

- Informationen gewinnen durch Fragetechniken, wie Meta-Modell, Zirkuläres und Systemisches Fragen
- Lösungsorientierte Sprachmodelle
- Sprachliches Führen durch Prozessanweisungen, Milton-Modell, Geschichten oder Metaphern
- Nutzen unterschiedlicher Formen des Reframing oder kreativen Umdeutens
- Förderndes Feedback, Backtracking, Kommentare und Reflektionen
- Entwickeln geeigneter Beschreibungsformen für die Erfahrungswelt des Coachee auf unterschiedlichen Abstraktionsstufen und Ebenen (z.B. Rogers)
- Erweitern der Erfahrungswelt des Klienten durch sprachliches Ergänzen, Angleichen und Führen
- Strukturiertes Zusammenfassen der gewonnenen Informationen (Separator ...)
- Herstellen einer das Coaching unterstützenden Atmosphäre
- Erkennen und Gestalten der jeweils angemessenen Beziehungsform
- Erkennen und Beachten unterschiedlicher Phasen der Beziehungsbildung
- Erkennen und Klären von Projektionen / Übertragungen im Coaching
- Klärung von Veränderungsanliegen und Veränderungsansatz
- Allgemeine Fähigkeiten der Prozessgestaltung

Abgrenzung Therapie und Coaching (G4)

Die Abgrenzung zwischen Coaching und Therapie fällt Laien und Fachleuten gleichermaßen schwer. Coaches sind im Zweifel, ob sie nicht doch schon Psychotherapie betreiben, und Heilpraktiker, die Psychotherapie betreiben dürfen, fragen, ob sie denn alle psychischen Krankheiten therapieren dürfen und bei welchen psychischen Erkrankungen sie an Ärzte abgeben müssen. Die Verwirrung wird noch größer, wenn die Begriffe „psychologischer Psychotherapeut“, „ärztlicher Psychotherapeut“ und „Psychiater“ fallen. Dabei sind die Unterscheidungen und Abgrenzungen ganz einfach, wenn man sich einmal intensiv damit beschäftigt und auch einmal über den Rand des eigenen Fachgebietes hinaus geschaut hat. Um hier Sicherheit zu erlangen benötigt der Coach, der Berater, der Heilpraktiker und der Therapeut einerseits Klarheit hinsichtlich der juristischen Vorgaben und andererseits fundierte Kenntnisse im Bereich psychiatrischer Krankheitsbilder. Lernen Sie in diesem Seminar, sich sicher im Grenzgebiet zwischen Coaching, Therapie und Beratung zu bewegen. Sie werden feststellen, dass es hier kein Niemandsland gibt.

Kernfragen in diesem Modul:

Was ist Coaching, was ist Beratung, was ist Therapie, was ist Training? Was sind die Gemeinsamkeiten, was sind die Unterschiede? Was sind die Abgrenzungskriterien? Woran kann ich erkennen, ob ich mich auf dem Gebiet der Beratung, des Coachings oder der Therapie bewege? Wann muß der Coach an den Psychotherapeuten abgeben?

Wann muß der Psychotherapeut (auch der ärztliche Psychotherapeut) an den Arzt (Psychiater) abgeben? Woran erkenne ich eine psychische Krankheit? Neben diesen Abgrenzungsfragen gibt es aber auch Kompetenz erweiternde Fragen: Was kann der Coach vom Psychotherapeuten lernen, ohne damit in die Psychotherapie abzugleiten? Und was können Psychotherapeuten und Heilpraktiker vom Coaching lernen, ohne damit den Boden der Psychotherapie zu verlassen?

Inhalte:

- Abgrenzungen, Begriffs- und Tätigkeitsklärungen (Berater, Coach, Trainer, Heilpraktiker, Psychotherapeut, psychologischer und ärztlicher Psychotherapeut, Psychiater)
- Juristische Klärungen (ärztliches Behandlungsmonopol, Heilpraktikergesetz, Psychotherapeutengesetz)
- Abgrenzungskriterien zwischen Krankheit und Gesundheit
- Krankheitsbegriff (Ätiologie, Nosologie)
- Anamnese, Diagnose, Behandlung
- Therapie-Richtungen / Coaching-Richtungen
- Unterschiedlicher Einsatz von NLP-Formaten in Psychotherapie und Coaching
- Einsatz psychotherapeutischer Tools im Coaching-Kontext
- Vergleich der Grundprinzipien und ethischen Grundsätze in Coaching und Psychotherapie
- Praktische Fallbesprechungen zur Abgrenzung von Coaching und Psychotherapie
- Psychohygieneprinzipien für Coaches und Psychotherapeuten



Familien- & Paar-Coach (A1)

Die Arbeit als Coach für Familien oder Paare erfordert im besonderen Maß die Fähigkeit mit allen gleichermaßen in Rapport zu sein. Hierfür ist eine hohe Empathie notwendig, die auch professionell gesteuert werden kann. Das bedeutet, als Coach für diese Zielgruppe muss ich multitaskingfähig sein. Ich muss Inhalt und Rahmen trennen können. Auch ist es absolut notwendig die Personen durch einen Prozess der Veränderung zu führen. Nicht selten bestehen Konflikte, die vom Coach besondere Kompetenzen abverlangen. Hier empfehlen wir das Modul Konflikt-Coaching. In Familie und Partnerschaft sind die Themen oft emotional überladen und es gilt als Coach auch die Prozessmoderation zu beherrschen, also die Emotionen bei den einzelnen zu befreien, zu kanalisieren, um dann die Menschen auf einer neuen Ebene miteinander kommunizieren zu lassen.



Kernfragen in diesem Modul:

Wie trenne ich Struktur von Problemen und deren Inhalt? Wie steuere ich mehrere Personen durch einen Prozess? Wie erkenne ich die Dynamiken zwischen einem Paar bzw. zwischen den Familienmitgliedern? Wie baue ich Rapport auf mit mehreren Personen? Wie erkenne ich verdeckte Themen? Welche Modelle über Paarbeziehungen bzw. Familiendynamiken gibt es? Welche meiner Fähigkeiten muss ich noch weiterentwickeln für diese Zielgruppe?

Inhalte:

- Eigene Familienthemen erkennen
- Eigene Beziehungsthemen erkennen
- Rapport mit mehreren Menschen aufbauen, halten und nutzen.
- Ganzheitliches Paar-Coaching
- Prozessmoderation mit Familien
- Nutzen von Emotionen
- Die Biolance®-Methode
- Das Dialogprinzip

Team-Coach (A2)

Team-Coaching ist eine ganz besondere, aber immer häufiger vorkommende Coaching-Situation. Dabei nehmen mehrere Personen, die in einem Team zusammenarbeiten, gemeinsam am Coaching teil. Es kann sich dabei um Business-Teams, Sportteams, Teams von Wissenschaftlern oder jedes andere Team handeln. Sie alle unterliegen bestimmten Team-Dynamiken. Lernen Sie Teams effektiv zu coachen und erweitern Sie Ihr Repertoire durch Theorie und Praxis.

Kernfragen in diesem Modul:

Wie stimuliert man Teams zu Höchstleistungen? Was sind die Einflussfaktoren für eine erfolgreiche Teamarbeit? Was unterscheidet Winner-Teams von Loser-Teams? Wie „entwickelt“ man ein geniales Team? Welche Art von Führung braucht es dafür? Wie kommt das Team in den Flow-Kanal? Worauf habe ich bei der Zusammenstellung von einem Team zu achten? Uns geht es in diesem Modul nicht nur darum, Antworten auf diese Fragen zu finden, sondern sie auch praktisch zu erleben und dabei einige faszinierende Tage miteinander zu verbringen.

Inhalte:

- Was ist ein Team?
- Unterschied zwischen Gruppe und Team
- Streitberg-Konzept „Winner Teams“
- Outdoor-Event Schnitzeljagd
- Analyse von Teamprozessen
- Team-Dynamiken erkennen
- Werte im Team entdecken
- 6-Step-Reframing im Team
- ProImprint für Gruppen und Teams
- Systematische Team-Entwicklung
- Übungen und Spiele für Teams
- Team-Kaleidoskop

Die Schnitzeljagd

Wenn das Wetter mitspielt, stürzen wir uns gleich am zweiten Tag in ein unvergessliches Outdoor-Event: Die Schnitzeljagd aus dem Streitberg-Prozess. Die Teilnehmer erleben im Selbstexperiment Team-Dynamik live in der freien Wildbahn. Jedes Team wird von einem Kameramann begleitet. Die Kommunikation zwischen den Gruppen geschieht über Funkgeräte. Jede Gruppe hat entscheidende Hinweise für den Weg und die Aufgaben der anderen Gruppe. Dabei handelt es sich nicht um einen Gewaltmarsch sondern eher einen gemütlichen Waldspaziergang, aber die Kommunikationsaufgaben und die gestellten Herausforderungen zeigen sofort, wie das Team unterwegs ist. Am Vormittag des nächsten Tages erfolgt dann die Auswertung.



Hypnose-Coach (A3)

Mit Hypnose bezeichnet man den Vorgang, mit dem eine Person in Trance versetzt wird. Der Trancezustand, so wie er in der Hypnotherapie verstanden wird, ist aber keineswegs ein passiver, schlafähnlicher Zustand, sondern ist gekennzeichnet von durchaus aktivem, aber mühelos ablaufendem Verhalten. Jeder Mensch kennt und braucht die sogenannten „Alltagstrancen“. Dies sind die Momente, wenn man versunken in seine Lieblingsbeschäftigung oder tief in Gedanken ist und dabei alles um sich herum vergißt. Wenn dieser Zustand intensiver Konzentration nach innen geübt und erweitert wird, sind der Person Fähigkeiten zugänglich, die sie im normalen Wachbewußtsein nicht hat, wie z. B. Selbstvertrauen, Zuversicht, gesteigerte Gedächtnisleistungen, kreative Einfälle und Problemlösungen, Kontrolle über Körperfunktionen (Schmerz). Durch die Forschung und die jahrzehntelange Erfahrung von Milton H. Erickson wissen wir, dass Trance ein äußerst hilfreicher und ganz natürlicher Bewußtseinszustand ist, der sehr viel zur psychischen Gesundheit beiträgt.

Kernfragen in diesem Modul:

Wie setzt man hypnotherapeutische Interventionen im Coaching ein? Welche Einflussfaktoren gibt es für eine erfolgreiche hypnotische Intervention? Welche Trancezustände gibt es? Wie erreicht man diese bzw. vertieft diese? Wie entwickelt man seinen individuellen Stil im Einsatz



dieser faszinierenden Methodik? Welche Vorgehensweisen gibt es, und wie lassen sich diese kombinieren? In diesem Modul werden wir mit dem notwendigen theoretischen Hintergrund versehen sehr viel praktisch arbeiten und uns auch experimentell mit dem Thema beschäftigen. Vor allem die Praxis und die Möglichkeit unsere eigenen inneren Schätze zu heben, werden uns spannende Tage erleben lassen.

Inhalte:

- klassische Heilhypnose vs. Klinische Hypnose/Hypnotherapie
- Hypnosestile (autoritär-direktiv, indirekt-permissiv, progressiv)
- Induktionstechniken
- Hypnotische Sprache
- Interventionstechniken
- Minimax-Interventionen
- Nutzung von Amnesien
- Phobietechnik klassisch nach Thies Stahl

Immer wenn Richard Bandler und John Grinder ein Hypnose-Seminar eröffnen, pflegte einer von beiden zu sagen: „So etwas wie Hypnose gibt es gar nicht.“ Worauf der andere erwiderte: „Alles ist Hypnose.“

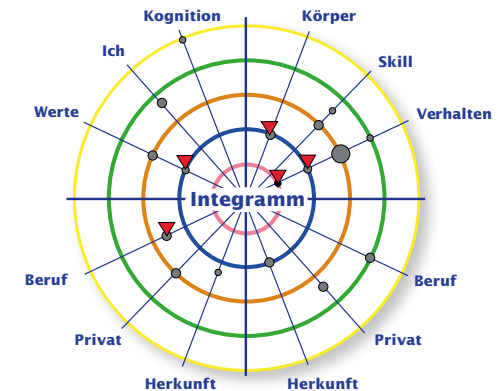
... empower your potential!

Systemisch-Integraler Coach (A4)

Grundlage des Moduls sind systemische Struktur-Aufstellungsarbeit und der integrale Ansatz des Philosophen Ken Wilber. Dieser beschreibt sehr umfassend eine völlig neue Bewusstseinsstufe, die gerade weltweit bei Millionen von Menschen im Denken, Fühlen und Handeln entsteht. In einer Art Meta-Landkarte lassen sich nun alle bisherigen „Landkarten“ und Methoden mit ihren teilweise widersprechenden Perspektiven sinnvoll einordnen. Jeder Ansatz ist aus einer bestimmten Perspektive „richtig“. Eine neue Welt wird sichtbar - mit neuen Einsichten und damit auch neuen (Lösungs-)Möglichkeiten. Ein meta-systemisches, höchst wirkungsvolles Coaching wird dadurch möglich.

Kernfragen in diesem Modul:

Was bedeutet integral und was ändert sich dadurch im Coachingablauf? Wie erkenne ich, wo der Klient steht und wie er sich evtl. sein Problem macht? Wie kann ich als integraler Coach verschiedene Methoden passend zum Anliegen und der „Welt“ des Klienten lösungsorientiert und geordnet einsetzen (z.B. NLP, Aufstellungsarbeit, Systemische Ansätze, energetische Methoden, Hypnose, Meditation, usw.)? Wie arbeite ich „systemisch“ und warum ist das wichtig? Wann und warum muss ein Coach weiter als sein Coachee sein? Der praktische Teil besteht aus integralen Analysen, Strukturaufstellungen (inkl. Einübung von symbolischen Aufstellungen) und Coaching-Übungen in Kleingruppen. Aktuelle, eigene Themen können eingebracht werden. Die TeilnehmerInnen sind nach dem Seminar in der Lage, neue (Coaching-) Perspektiven einzunehmen, ihren „Methodenkoffer“ zu ordnen und den Klienten in seiner (Problem-)Welt besser zu verstehen.



Inhalt:

- Kurze Einführung in den Integralen Ansatz (inkl. Spiral Dynamics)
- „Kosmische Adressen“ von Theorien, Methoden, Problemen und Lösungen
- Systemisch arbeiten: Integrale Strukturaufstellungen (Demos & Übungen)
- Kurze Einführung in Strukturaufstellungsarbeit (2er-Positionsbedeutung)
- Mit Blitzlicht-Aufstellungen erste Aufstellungserfahrung sammeln
- Einübung von Problem- & Ziel-Aufstellungen mit Symbolen und vereinfachte Tetralema-Aufstellungen
- Ausblick: Aufstellungen des ausgeblenden Themas
- Integrale Analyse des Klienten mit Integrammen (Live-Demos und Übungen)
- Systemdynamische (Problem-)Analyse: Genogramm, bildliche Darstellung der Systeme und Anliegenfaktoren, ...
- Integraler Coaching-Ablauf
- Integrales Pacing
- Die Bedeutung der „systemischen Quadranten“
- Vom Systemischen (Kontexte, Loyalitäten) zum Individuellen (Mentalität, Verhalten).

Konflikt-Coach (A5)

Beim Thema Konflikte kann Coaching sehr gut helfen, wenn der Coach die Dynamiken von Konflikten kennt und zwischen Problemen, Streit und Konflikten unterscheiden kann. Ziel dieses Moduls ist es, den Coach so zu professionalisieren, dass er in der Lage ist, mit Ansätzen aus der Konfliktmoderation und der Mediation einen Konflikt mit dem Klienten aufzulösen. Hierbei ist es wichtig, dass der Coach sich zuerst mit der eigenen Einstellung zu Konflikten beschäftigt. In einem theoretischen Teil, bei dem es u.a. um die verschiedenen Arten von Konflikten geht, werden auch die Eskalationsstufen nach Glasl besprochen. Danach ist die Konfliktdiagnose nach Berkel ein weiteres Thema für die sichere Analyse der IST-Situation. Als Coach sind es oft die intrapersonalen Konflikte, die der Coachee mit sich bringt, diese gilt es aufzulösen. Ein weiterer Fokus liegt auch darin, den Coachee zu befähigen einen Konflikt kooperativ mit der anderen Konfliktpartei zu lösen. Den Abschluss bildet inhaltlich die Konfliktmoderation mit Ansätzen aus der Mediation.

Kernfragen in diesem Modul:

Was ist ein Konflikt? Wie ist meine eigene Einstellung zu Konflikten? Wie unterscheide ich Konfliktarten? Wie unterstütze ich meinen Coachee bei der Auflösung innerer Konflikte? Was muss mein Coachee können, um einen Konflikt mit Jemandem kooperativ zu lösen? Wie moderiere ich Konflikte in einem Team, einer Gruppe oder einer Familie?



Inhalte:

- Konfliktdefinition
- Konfliktanalyse
- Intrapersonale und interpersonale Konflikte
- Beziehungskonflikte
- Konflikte in Organisationen
- Systemische Konflikte
- Wahrnehmung oder „Falschnehmung“?
- Kooperative Konfliktlösung
- Konfliktmoderation
- Konfliktprävention

*„Der Ursprung aller Konflikte zwischen mir und meinen Mitmenschen ist, dass ich nicht sage, was ich meine, und dass ich nicht tue, was ich sage.“
Martin Buber (1878-1965)*

... empower your potential!

Leadership-Coach (A6)

Das Coachen von Führungskräften in Toppositionen ist so ähnlich wie das Coachen von Künstlern. Sie sind Persönlichkeiten, die unter Anspannung Höchstleistungen erbringen. Fingerspitzengefühl und die Bereitschaft schonungslos Feedback zu geben sind einige der Anforderungen an den Coach.

Besondere Sensibilität ist gefragt, wenn das Unternehmen in dem die Topführungskraft wirkt, sich in einer Schrumpfphase befindet. Denn zum „normalen“ Stress gesellt sich nun noch die eigene Existenz-Angst. Diese Situation stellt an den Coach die zusätzliche Anforderung mit Emotionen arbeiten zu können. Man könnte glauben, dass eine Führungskraft immer auch mit Emotionen zu tun hat. Das ist in der Tat so. Oft geht es im Executive Coaching um Emotionen. Nur meistens um die Emotionen von anderen, denn die Führungskraft hat „keine“ Emotionen. Sie funktioniert und erwartet, dass die Unterstellten auch funktionieren. Was aber wenn die eigenen Themen plötzlich im Spiel sind? Dann wird der unabhängige Reflektor benötigt, der die Existenzangst erkennt und anspricht. Schnell und wirksam ist oft das,

was die Führungskraft möchte. Ruhe und Gelassenheit ist oft das, was sie eigentlich braucht. Der Schwerpunkt dieses Moduls ist es, den Teilnehmer auf diese äußerst anspruchsvolle Aufgabe vorzubereiten.

Kernfragen in diesem Modul:

Wie gewinne ich das Vertrauen einer Führungskraft? Wie unterstütze ich die Führungskraft? Wie provoziere ich Bereitschaft an sich selbst zu arbeiten? Wie leite ich das Coaching so an, das der Coachee die „Entschleunigung“ nicht als „Zeitverschwendung“ ansieht. Wie gebe ich als Coach klares Feedback ohne dass die Führungskraft ihr Gesicht verliert? Wie schaffe ich einen Kontext in dem Veränderung tief und schnell möglich wird.

Inhalte:

- Umgang mit Spitzenleistern
- Seiltanz zwischen Provokation und Empathie
- Feedback für Führungskräfte – oder die Kunst Geschichten zu erzählen
- Aufgabe, Rolle, Person und Menschenbild
- Wertschätzung, Empathie und Kongruenz



Warum bei uns lernen?



Qualität, Service und lebenslanges Lernen stehen bei uns im Mittelpunkt unseres Leistungsangebotes. Landsiedel NLP Training bietet Trainings und Coachings seit 1998 an. Wir stehen für sehr gute

Qualität zu fairen Preisen. Unsere Ausbildungen finden in angenehmen kleinen Gruppen statt (in der Regel kleiner als 15 Teilnehmer) und werden von Cotrainern intensiv betreut. Das Motto ist hier ganz klar „Qualität vor Quantität“.

Unsere Trainer haben eine fundierte mindestens dreijährige Ausbildung und sie bilden sich permanent in internen und externen Trainings weiter. Sie stehen unter ständiger Supervision und im regen Austausch mit den anderen Kollegen aus dem Landsiedel Netzwerk.

Wir zertifizieren nach den höchsten Standards im NLP und übererfüllen diese in den meisten Fällen. Wir zertifizieren grundsätzlich nur bei einem bestandenen Testing. Darüber hinaus sind wir zertifiziert vom Forum Werteorientierung in der Weiterbildung e.V. mit dem Siegel Qualität-Transparenz-Integrität.

Bei uns erhalten Sie zahlreiche weitere Gratisleistungen zur Ausbildung dazu. Viele davon werden Sie während und nach Ihrer Ausbildung kennen lernen. Wir möchten Sie überraschen und begeistern. Wir verstehen unser Angebot als einen Beitrag zum lebenslangen Lernen. Unsere Teilnehmer erhalten von uns über das

Ausbildungsende hinaus weiter wertvolle Informationen und Audio-Lernprogramme sowie einen Zugang zur ständig wachsenden internen Webseite. Lernen findet nicht in einem Seminar statt sondern begleitet uns unser ganzes Leben.

Unsere Ausbildungen sind professionell und doch menschlich. Unsere Trainer vermitteln mit Herz und Verstand. Zusammen kommen sie auf über 100 Jahre geballte Coaching-, Beratungs-, Trainings- und Therapieerfahrung.

Unser Team in der Zentrale ist telefonisch und per Mail ständig als freundlicher Ansprechpartner für Sie da. Unsere Ausbildungsunterlagen genießen einen hervorragenden Ruf.

Bisher wurden bei Landsiedel NLP Training zwei Diplomarbeiten geschrieben, die sich mit der Evaluation unserer Ausbildungen beschäftigt haben – denn wir begnügen uns nicht einfach damit zu sagen, dass unsere Ausbildungen sehr gut sind, sondern wir wollen es auch mit wissenschaftlichen Methoden beweisen. Was uns antreibt, Zeit, Kreativität und Ausdauer in unsere Arbeit zu investieren, sind die täglichen Erfolgsgeschichten unserer Teilnehmer die uns erreichen.

Wir freuen uns auf Sie!

Stephan Landsiedel



Unser Trainerteam

Unser Trainerteam

Auf dieser Seite stellen wir Ihnen unser Trainer-Team für Ihre Coachausbildung vor. Je nach Modulzusammenstellung erleben Sie unterschiedlich viele unserer Trainer. Welcher Trainer welches Modul macht, entnehmen Sie unserer beigelegten Terminübersicht oder unserer Webseite.



Alexander Gleisberg-Almstetter

NLP-Lehrtrainer, DVNLP; Lehrcoach, DVNLP; NLP-Berater, DVNLPT

Er arbeitete viele Jahre im betrieblichen Personal- und Sozialwesen sowie in der Erwachsenenbildung in leitenden Funktionen. Ausbildung in Hypnotherapie und zum Seminarleiter für Autogenes Training.



Clemens Groß

NLP-Lehrtrainer, DVNLP; Coach, DVNLP

Nach 20 Jahren als Vertriebsingenieur in leitender Position wählte er den Weg mehr mit Menschen zu arbeiten. Anfangs in der Kommunikation und Führung, seit 2005 als Heilpraktiker mit Coaching und Therapie in seiner eigenen Praxis.



Dr. Franz Josef Klar

NLP-Lehrtrainer, DVNLP; Coach, DVNLP; NLP-Lehrtherapeut, DVNLPT

Er absolvierte sein I. und II. Staatsexamen für das Lehramt an Gymnasien und erhielt 1980 sein Diplom in Psychologie. Er ist approbierter psychologischer Psychotherapeut und darüber hinaus zertifizierter EMDR-Therapeut.



Stephan Landsiedel

NLP-Lehrtrainer, DVNLP; Lehrcoach, DVNLP

Der Gründer von LNLPT ist studierter Diplom-Psychologe. An über 2.000 Seminartagen war er in den letzten 15 Jahren als Trainer für die Themenbereiche Kommunikation, Kontakt und Persönlichkeitsentwicklung tätig.



Rolf Lutterbeck

NLP-Lehrtrainer, DVNLP; Coach, DVNLP

Als Diplom-Informatiker war er zunächst Software Designer und dann Unternehmensberater. Als selbstständiger, integraler Unternehmenscoach und Trainer unterstützt er Unternehmer, Geschäftsführer, Manager und Privatleute.



Carlos Salgado,

NLP-Lehrtrainer, DVNLP; Lehrcoach, DVNLP; NLP-Berater, DVNLPT

1993 begann sein Entwicklungsweg als hauptberuflicher Trainer und Coach. 1996 entwickelte er die Biolance-Methode® und gründete das NLP-Institut Salgado. Von 2005 bis 2010 war er Partner in einer Unternehmensberatung.

Kostenlose NLP-Angebote

NLP-E-Mail-Training

50 Lektionen voller NLP-Wissen. Jede Woche erhalten Sie eine E-Mail mit vielen Anregungen, einer schönen Metapher und tollen Buchtipps. Dazu gibt es Audio-Files zum Download und kleinere Online-Tests.

NLP-Übungsgruppen

Unter www.nlp-peergruppen.de können Sie kostenfrei NLP-Übungsgruppen in Ihrer Nähe finden oder selbst eine gründen. Außerdem erhalten Sie dort Tipps zur Gestaltung eines Übungsabends.

NLP-Bibliothek

Unter www.nlp-bibliothek.de finden Sie über 100 Seiten fundiertes NLP-Wissen. Erweitern Sie Ihre Werkzeuge für Kommunikation und Persönlichkeitsentwicklung.

NLP-Webinare

Nehmen Sie von Zuhause aus an kostenlosen NLP-Webinaren teil. Einige wurden auch aufgezeichnet und können direkt online angesehen werden.

NLP-Multi-Media-Training

Absolvieren Sie eine gratis Trainings-Lektion in Sachen NLP-Grundlagen. Dabei lernen Sie durch Texte, Bilder, Audios und Videos. Überprüfen Sie Ihr Wissen im Abschlusstest.

NLP-Videos

Auf unserer Webseite finden Sie Live-Mitschnitte von NLP-Vorträgen und Veranstaltungen. Viel Spaß beim Anschauen!

NLP-Abendseminare

Besuchen Sie eines unserer kostenfreien NLP-Abendseminare, die wir regelmäßig in vielen Städten veranstalten. Sie haben die Wahl zwischen den beiden Seminaren „NLP Einführungsabend“ und „Lebe Deinen Traum“.

NLP-Audio-Podcast

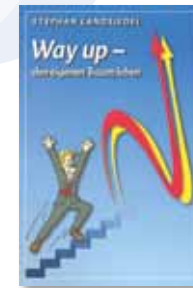
Unser NLP-Audio-Podcast vermittelt Ihnen in 12 Lektionen die wichtigsten Techniken des Neurolinguistischen Programmierens. Die Lektionen werden gesprochen von Profisprecherin Mareike Tiede. Sie können den Podcast über unsere Webseite, iTunes oder www.podster.de downloaden bzw. abonnieren.

NLP-Coaching-Datenbank

Finden Sie einen NLP-Coach in Ihrer Nähe über unsere kostenlose Coaching-Datenbank. Wenn Sie selbst Coach sind, dürfen Sie sich in dieser kostenfrei Datenbank eintragen.

NLP-Newsletter

Abonnieren Sie unseren NLP-Newsletter und erhalten Sie immer wieder gratis NLP-Audio-Files sowie zahlreiche Informationen rund um NLP.



Way up – den eigenen Traum leben

Lassen Sie sich begeistern für Ihr eigenes Leben und Ihre Ziele. Starten Sie morgens voller Tatkraft und Energie und machen Sie jeden Tag zu einem persönlichen Meisterwerk.

Buch, 380 Seiten
Preis: 20,- €



Coaching-Tools

In diesem Buch präsentieren erfolgreiche Coaches 60 Interventionstechniken aus ihrer Coaching-Praxis. Die Methoden sind leicht nachzuvollziehen und in die eigene Coaching-Praxis zu übertragen. Top für erfahrene Coaches.

Buch, 370 Seiten
Preis: 49,90 €



Coaching Erfolg mit NLP

Ein tolles Buch, das das Handwerkszeug für erfolgreiche Coachings vermittelt. Die beiden Coaching- und NLP-Experten beweisen einmal mehr: NLP ist maßgeschneidert für gutes Coaching.

Buch, 240 Seiten
Preis: 19,95 €

Produkte rund um Coaching



JETZT ERFOLGREICH!

Das handliche, liebevoll gestaltete Erfolgsmagazin mit interessanten Informationen und Tipps zu den Themen Persönlichkeitsentwicklung, Lebensfreude und Erfolg erscheint viermal pro Jahr. In jeder Ausgabe werden Ihnen essentielle Erfolgsgesetze vorgestellt und prägnant auf den Punkt gebracht.
Magazin, 24 Seiten
Einzelpreis: 7,50 € oder vier bisherige Ausgaben zum Paketpreis: 20,- €



3er DVD-Paket mit Stephan Landsiedel

Die Entwicklung des Bewusstseins
Video über die Graves Levels (Spiral Dynamics)



NLP im Umgang mit Gruppen

Video-DVD mit ausgewählten Formaten



NLP - Was ist das?
Live-Mitschnitt mit einer NLP-Einführung

Einzelpreis: 14,50 €
oder 3 DVDs zum Paketpreis: 30,- €

Hör- und Leseproben sowie weitere Produkte und Informationen finden Sie unter www.nlp-buchhandlung.de

Coach-Ausbildung

... empower your potential!



Landsiedel
NLP Training

Stephan Landsiedel
Neustadtstraße 10
D-97353 Wiesentheid

Tel. 0 93 83 / 90 999 00
info@landsiedel.com
www.landsiedel-seminare.de